

Vorbereitung eines Bauernhofbesuches

Eine gute Vorbereitung des Bauernhofbesuches ist die Grundlage für eine erfolversprechende Durchführung auf dem landwirtschaftlichen Betrieb und ein nachhaltiges Lernerlebnis für die Schüler/innen.

Auf unserer Homepage www.lernort-bauernhof-bodensee.de finden Sie Betriebsbeschreibungen von landwirtschaftlichen Betrieben unserer Vereinsmitglieder im Landkreis Konstanz und im Bodenseekreis, anhand derer Sie einen Bauernhof gemäß Ihrer unterrichtlichen Schwerpunktsetzung auswählen können.

Eine frühzeitige Planung ist empfehlenswert, da je nach Betriebsstruktur und Jahreszeit Anmeldezeiträume von bis zu 4 Wochen eingeplant werden müssen.

Nach gefallener Entscheidung für einen Hof und telefonischem Erstkontakt ist es sinnvoll, sich vom Betrieb und dessen Lage ein konkretes Bild zu machen und sich dort mit der Bäuerin oder dem Landwirt zu einem Gespräch zu treffen. Gelegentlich kann dieses auch telefonisch erfolgen.

Im Vorfeld ist es wichtig zu überlegen, ob Sie neben der unterrichtlichen Behandlung eines Themas mit Bauernhofbesuch auch eine Fachfrau für Bewusste Kinderernährung zur Vertiefung des Themas mit einbeziehen möchten.

Inhalte des Planungsgesprächs (Betrieb / Lehrkraft)

Organisatorische Aspekte

- Austausch von Daten der Lehrkraft, Schule und des Betriebes (Adresse, Telefonnummer,...)
- Terminierung des Hofbesuches oder Projektes (Datum bzw. Zeitraum, Uhrzeit, Zeitrahmen) evtl. Ausweichtermin ins Auge fassen
- Kosten / Finanzierung des Hofbesuches mit / ohne Vesperbezug oder Verpflegung
- Verbindliche Anmeldung mit Besprechung der Schlechtwetterregelung
- Besprechung der Anfahrt bzw. Klärung, wie der Hof erreicht wird
- Informationen zur Klasse
 - Anzahl der Kinder
 - Klassenstufe / Alter der Kinder
 - Klassensituation (z.B. Besonderheiten, fremdsprachige Kinder, Kinder mit Allergien, ...)
- Begleitpersonen
- Klärung der Zuständigkeiten
 - Leitung auf dem Betrieb → Hofpersonal
 - Aufsicht und Zusammenhalt der Gruppe → Lehrkraft und Begleitpersonen
- Regelaufstellung durch das Personal vom Hof (Hofordnung, Hinweis auf Unfallgefahren)
- Kleidung und Ausrüstung der SchülerInnen (angemessene Schuhe, Regen- und /oder Sonnenschutz, keine Handys!, ...)
- Vesperbezug / Verpflegung
 - wenn ja, Ort der Vespereinnahme und Zeitpunkt
 - wenn nein, eigenes Vesper und Getränk mitbringen!

Vorbereitung eines Bauernhofbesuches

Inhaltliche Aspekte

- Themen- bzw. Projektauswahl mit Schwerpunktsetzungen
 - Festlegung von Lernzielen (Aufgabe der Lehrkräfte)
- Abgleich von unterrichtlicher Vorbereitung und betrieblichem Angebot
 - Behandlung des Schwerpunktthemas im Unterricht
→ Einbettung des Bauernhofbesuches (Was wurde bereits behandelt und was soll im Weiteren behandelt werden?)
 - Inhaltliche Sequenzen auf dem Betrieb mit handelndem Einbezug der Schüler/-innen
→ Motto: „Was kann der Hof bieten, was die Schule nicht bieten kann?“
 - ggf. Einbezug einer Fachfrau für Bewusste Kinderernährung (BeKi) und von Lernzirkeln (Ausleihe beim Landwirtschaftsamt),...
- Evtl. Berücksichtigung von Wünschen der Klasse
- Wissensstand der Kinder in Erfahrung bringen und einbeziehen
- Verbindliches Feedback vonseiten der Lehrkraft nach erfolgtem Hofbesuch
 - an den Betrieb in Form von Bildern, Briefen, Fotos, Unterrichtsergebnissen,...
 - über den Rückmeldebogen auf der Rückseite des Formulars:
Aufwandsentschädigung für das Projekt „Schaffung von Transparenz...“ der Landjugendverbände

Schulische Regelungen / Organisation

- Bauernhofbesuch als schulische Veranstaltung schriftlich genehmigen lassen.
- Elternbrief mit Rückmeldung über
 - Allergien / Unverträglichkeiten,
 - Einverständniserklärung für Veröffentlichung von Fotos, ...
- Informationen an die Klasse, was sie auf dem Hof erwartet.
- Besprechung der Hofordnung → Notwendigkeit der Regelbeachtung

Quellen:

Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft: Leitfaden. Bundesinitiative Lernen auf dem Bauernhof. Bonn, 2003.

I.M.A.: Bauernhof als Klassenzimmer. Leitfaden zur Unterrichtsgestaltung auf dem Bauernhof. Bonn, 2005.

„Vorbereitung eines Hofbesuches“ aus: Renate Market: Lernort Bauernhof – Angebote der Landwirtschaft im Landkreis Konstanz für Gruppen, Schulen und Kindergärten. Natur- & KulturLandschaft, Trossingen. 2005.

Fortlaufende Bearbeitungen und Aktualisierungen der Vorlage „Vorbereitung eines Hofbesuches“ durch K. Bullack, i.A. vom Lernort Bauernhof Bodensee e.V. und der Koordinierungsstelle LoB, Ba-Wü, bis 1/2016